
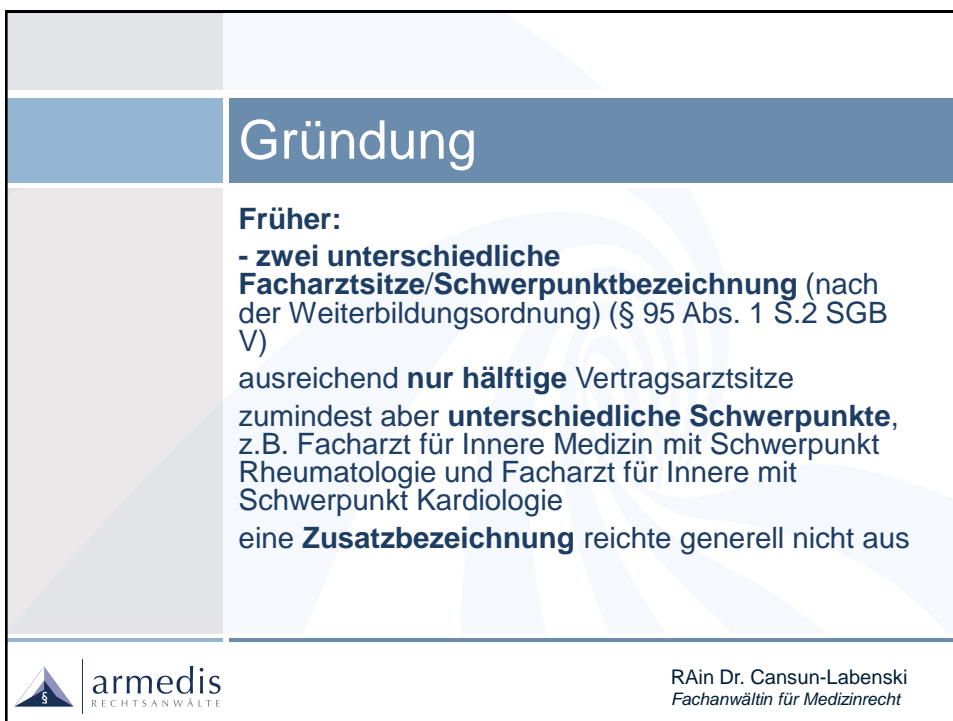


EINFÜHRUNG MVZ VORTRAG - BMVZ


 **armedis**
RECHTSANWÄLTE

RAin Dr. Cansun-Labenski
Fachanwältin für Medizinrecht





Gründung


Früher:
**- zwei unterschiedliche
Facharztsitze/Schwerpunktbezeichnung** (nach
der Weiterbildungsordnung) (§ 95 Abs. 1 S.2 SGB
V)
ausreichend **nur hälftige** Vertragsarztsitze
zumindest aber **unterschiedliche Schwerpunkte**,
z.B. Facharzt für Innere Medizin mit Schwerpunkt
Rheumatologie und Facharzt für Innere mit
Schwerpunkt Kardiologie
eine **Zusatzbezeichnung** reichte generell nicht aus


 **armedis**
RECHTSANWÄLTE


RAin Dr. Cansun-Labenski
Fachanwältin für Medizinrecht


	<h2>Gründung</h2>
	<p>Heute:</p> <ul style="list-style-type: none">- Zwei Facharztsitze- (§ 95 Abs. 1 S.2 SGB V),- wobei ausreichend nur zwei (ein) hälftige(r) Vertragsarztsitz(e)
	<p>RAin Dr. Cansun-Labenski Fachanwältin für Medizinrecht</p>


	<h2>Gründung</h2>
	<p>Vertragsarztsitze müssen an einer Adresse – Hauptniederlassung betrieben werden;</p> <p>und dies nicht nur bei der Gründung, sondern solange das MVZ betrieben wird (überwiegende vertragsärztliche (gerechnet in Stunden) Tätigkeit)</p>
	<p>RAin Dr. Cansun-Labenski Fachanwältin für Medizinrecht</p>


	<h2>Gründung</h2>
	<p>Wer kann ein MVZ gründen?</p> <p>Leistungserbringer</p> <ul style="list-style-type: none">- zugelassene (Zahn)-Ärzte- zugelassene Krankenhäuser- (...)- Kommunen
 armedis RECHTSANWÄLTE	RAin Dr. Cansun-Labenski <i>Fachanwältin für Medizinrecht</i>

	<h2>Gründung</h2>
	<p>Welche Rechtsformen eines MVZ sind zulässig?</p> <ul style="list-style-type: none">- Personengesellschaft- eingetragene Genossenschaft- Gesellschaft mit beschränkter Haftung- öffentlich rechtliche Rechtsform
 armedis RECHTSANWÄLTE	RAin Dr. Cansun-Labenski <i>Fachanwältin für Medizinrecht</i>

	<h2>Gründung</h2>
	<p>Was ist bei einer MVZ GmbH zu beachten? Z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none">- Sicherheitsleistung: Bürgschaft oder andere - persönlich durch Gesellschafter;- Landesberufsordnung muss die GmbH als zulässige Gesellschaftsform zulassen;- Körperschaftssteuer;- Gewinnverteilung;- Bilanzierung;- Offenlegung der Bilanzen;- → Vorteile- und Nachteile sehr genau abwägen
	<p>RAin Dr. Cansun-Labenski Fachanwältin für Medizinrecht</p>

	<h2>Gründung</h2>
	<p>Ärztlicher Leiter:</p> <p>Dieser muss als Arzt im MVZ selbst tätig sein und eine Zulassung zu Erbringung vertragsärztlicher Leistungen haben.</p>
	<p>RAin Dr. Cansun-Labenski Fachanwältin für Medizinrecht</p>

	<h2>Praktische Umsetzung</h2>
	<h3>Verträge: z.B.:</h3> <ul style="list-style-type: none">GesellschaftsvertragKaufverträgeAnstellungsverträge unter Beachtung der vertragsarzt- und berufsrechtlichen RegelungenAnstellungsverträge ggfs. von übernommenen PraxenMietverträge (ggfs. auch von übernommenen Praxen!)Kooperationsverträge ggfs.
	<p>RAin Dr. Cansun-Labenski Fachanwältin für Medizinrecht</p>

	<h2>Praktische Umsetzung</h2>
	<h3>Anträge und Unterlagen:</h3> <ul style="list-style-type: none">- Antrag auf Zulassung des MVZ- Anträge auf Anstellungsgenehmigung der Ärzte- Selbstschuldnerische Bürgschaftserklärung/Sicherheitsleistung- Auszug aus dem Handelsregister (GmbH)- Gesellschaftsvertrag- Anstellungsverträge Ärzte- Antrag genehmigungspflichtige Leistungen- Antrag Zweigpraxis / Anzeige ausgelagerte Praxisstätte
	<p>RAin Dr. Cansun-Labenski Fachanwältin für Medizinrecht</p>

Praktische Umsetzung

- Besetzung der im MVZ eingegliederten Sitze mit mehreren Ärzten möglich pro Sitz bis zu 4 Ärzte, insg. 40 Stunden
- dabei beachten:
 - 1-10 Stunden Faktor von 0,25 beachten also bei 4 Ärzten mit 1-10 Stunden (4x0,25) der Faktor 1,0 – ein Vollsitz (40 Stunden).
 - 11 – 20 = 0,5
 - 21 – 30 = 0,75
 - 31 – 40 = 1,0
- Bei mehreren angestellten Ärzten auf einem Sitz ist ferner ggfs. eine Budgetierung zu beachten, insbesondere auch für eigentlich budgetfreie Leistungen.


Praktische Umsetzung


Ausgelagerte Praxisstätte:

Leistungen, die nicht in der/den Niederlassung(en) des MVZ erbracht werden können und sollen (kein Erstkontakt mit Patient!).

Z.B.: ambulante OPs; Nutzung von medizinischen Geräten, die nicht im MVZ vorhanden sind.

Ausgelagerte Praxisstätte muss gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung und der Ärztekammer **angezeigt** werden

	<h2>Praktische Umsetzung</h2>
	<h3>Zweigpraxis</h3> <p>Alle Leistungen/Teilleistungen des MVZ / erster Patienten Arzt Kontakt</p> <p><u>Aber:</u></p> <p>Genehmigung bei der zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung zu beantragen (Tätigkeitsprinzip)!</p>
	<p>RAin Dr. Cansun-Labenski Fachanwältin für Medizinrecht</p>

	<h2>Vertretung/Nachbesetzung</h2>
	<p>Vertretung:</p> <ul style="list-style-type: none">- bis zu 6 Monaten – nicht mehr nur bei Krankheit, Urlaub und Fortbildung; oder im Zusammenhang mit einer Geburt (Erziehungszeiten);- sondern jetzt auch bei Tod oder Kündigung <p>Nachbesetzung:</p> <ul style="list-style-type: none">- bis zu 6 Monaten nach Ausscheiden- ggfs. weitere 6 Monate per Antrag- Antrag auf Ruhendstellung ebenfalls bis zu 6 Monaten ggfs. möglich
	<p>RAin Dr. Cansun-Labenski Fachanwältin für Medizinrecht</p>

Zulassungsende

- Rückgabe der Zulassung
- Zulassungsentziehung bei Wegfall der Zulassungsvoraussetzungen:
 - keine zwei Ärzte mehr; z.B. durch nicht Nachbesetzung eines Vertragsarztsitzes (6 Monatsfrist)
 - Pflichtverletzung der vertragsärztlichen Regelungen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt Seesen

05381 - 98080

d.cansun@armedis.de

www.armedis.de